

Abermals hat unsere Gesellschaft das Ableben zweier verdienstvoller Mitglieder zu betrauern:

Am 5. Juni 1958 verstarb im 69. Lebensjahr der ehemalige Direktor des Instituts für Pflanzenkrankheiten an der Biologischen Bundesanstalt in Kiel-Kitzeberg

Oberregierungsrat a. D. Dr. Walter Speyer

Der gebürtige Berliner, der nicht nur ein vielseitiger Entomologe, sondern auch Ornithologe war, veröffentlichte zahlreiche wissenschaftliche Arbeiten, insbesondere auf dem Gebiet der Schädlingsbekämpfung und kurz vor seinem Tod noch ein Werk, das sich mit der Bestimmung der Puppen der an Obstbäumen lebenden Lepidopterenarten befaßte.

Am 8. November 1958 ist in Bologna der bekannte Lepidopterologe

Dott. Attilio Fiori

hochbetagt, jedoch unerwartet verstorben. Er befaßte sich mit Makro- und Mikrolepidopteren und hatte wiederholt die Ausbeuten von Forschungs Expeditionen zu bearbeiten, vor allem aus den früher italienischen Gebieten in Nordafrika und in der Aegäis, worüber eine Anzahl sorgfältiger Arbeiten erschien. Der Verblichene war auch Ehrenkonservator der Lepidopterensammlung im Istituto di Entomologia an der Università degli Studi in Bologna.

Den Verstorbenen ist ein dauerndes ehrendes Gedenken gewiß.

Wiener Entomologische Gesellschaft.

Toll, Sergiusz: Drei weitere neue Arten der Familie Tortricidae aus Polen. Ann. Zool. 17, Nr. 6, p. 65–88, 1958. – Es wird eine mit *Bactra lanceolana* Hb. äußerst ähnliche neue Art *gozmányana* aus Polen, Podolien, Oberschlesien und der Mandschurei beschrieben, die Imago und die Genitalien abgebildet und sorgfältige Vergleiche mit den nahe verwandten Arten *robustana* Chr. und *furfurana* Hw. durchgeführt. Ferner wird *Epiblema baligrodana* aus den Waldkarpaten beschrieben, die äußerlich *guentheri* Tgstr. ähnelt, genitaliter aber in die Verwandtschaft von *grandaevana* Z. gehört. Ebenfalls sehr nahe verwandt mit *grandaevana* ist die neu beschriebene *Epiblema petasitis* aus den Karnischen und Bayrischen Alpen und aus Polen. Die novae species werden sehr sorgfältig beschrieben und die Genitalien beider Geschlechter sowie die Vorderflügel abgebildet.

H. G. Amsel.

Gedruckt mit Unterstützung der Stadt Wien aus Mitteln des Kulturgroschens und des Notringes der wissenschaftlichen Verbände Österreichs.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Wiener Entomologische Gesellschaft in Wien.

Verantwortlicher Schriftleiter: Hans Reisser, Wien I, Rathausstraße 11.

Druck: Christoph Reisser's Söhne, Wien V.